

Beschluss Nr. 13-2019 (19. Legislaturperiode) des Beirates in seiner Sitzung am 25.04.2019

Der Beirat Osterholz möchte künftig (gem. § 9 (3) Beirätegesetz) die Ehrung von ehemaligen Beiratsmitgliedern durchführen, insbesondere durch Überreichung einer Urkunde, in der für die ehrenamtliche Arbeit als Beiratsmitglied bzw. sachkundiger Bürger gedankt wird (mit der Jahreszahl der Zugehörigkeit zum Beirat bzw. Fachausschuss).

Begründung:

Bisher werden ehemalige Beiratsmitglieder oder sachkundige Bürger weder von den Beiräten noch von den Ortsämtern und auch nicht über die Senatskanzlei geehrt. Vor dem Hintergrund der häufig jahrelangen ehrenamtlichen Arbeit der Beiräte sollte dies durch eine Urkunde anerkannt werden, die möglichst über die Senatskanzlei erstellt und sodann den Ortsämtern bzw. Beiräten zur Verfügung gestellt werden könnten. Sollte die Senatskanzlei die Umsetzung einer solchen Urkunde für Ehrenamtliche nicht durchführen, so besteht gemäß dem geltenden Beiratsgesetz die Möglichkeit, dass die Beiräte dies selbst beschließen und mit dem Ortsamt durchführen.

Zudem wäre es wünschenswert, wenn die Übergabe einer solchen Urkunde im Rahmen einer kleinen Feier durchgeführt werden könnte, wo eventuell neue Beiratsmitglieder begrüßt und ehemalige Beiratsmitglieder verabschiedet werden.

Anlässlich einer solchen Feier könnten die jeweiligen Urkunden den ehemaligen Beiratsmitgliedern vom Ortsamtsleiter und Beiratssprecher überreicht werden.

gez. Massmann
(SPD-Fraktion)

gez. Hohn
(CDU-Fraktion)

gez. Dillmann
(GRÜNE-Fraktion)

gez. Last
(LINKE-Fraktion)

gez. Schlüter
(Ortsamt Osterholz)